

# Schule und Radwegbau stehen an erster Stelle

12.1.77. CDU-Kreistagsabgeordnete besuchten das Amt-Lütjenburg-Land

## Malerarbeiten 3.2.77. werden ausgeführt

Darry (lf). In der Volksschule in Darry sind nach Meinung der Gemeindevertretung Panker in größerem Umfang Malerarbeiten durchzuführen. Die beschränkte Ausschreibung dieser Arbeiten brachte das preisgünstigste Angebot von 8865,14 DM einer Malerfirma aus Vogelsdorf. Auf ihrer letzten Sitzung in der Gemeindevertretung erhöhte Mieten im Rentnerwohnheim Matzwitz hat die Gemeindevertretung Panker dieser Firma den Zuschlag erteilt.

## Gadendorfer Wehr nimmt 21.1.77. am Erste-Hilfe-Kursus teil Panker muß für Schulen 24.1.77. 175 000 DM zahlen

## Straße, die niemand will

20.1.77.  
Verbindung Stöfs—Darry wird nicht umgestuft

## Panker will Sportheimbau des 28.1.77. TSV Hessenstein unterstützen

Gemeinde stellt 25 000 DM zur Verfügung — Baukosten betragen 80 000 DM

## Wanderwegeausbau geht los

Panker (wz) Endgültig losgehen soll es im Frühjahr mit dem Ausbau zweier langervarteter Wanderwege im Bereich der Gemeinde Panker. Wie von Bürgermeister Hagedorn zu erfahren war, geht es zunächst um den rund 500 Meter langen Weg von Bollbrücke nach Satjendorf, der rund 17 000 DM kosten wird. Dann folgt der 340 Meter lange Wanderwegabschnitt von Satjendorf in Richtung Hohenfelde. Dieser wird rund 16 000 DM kosten. Da diese Wegebaumaßnahmen mit Mitteln der Naherholungsförderung vom Land Schleswig-Holstein unterstützt werden, braucht die Gemeinde Panker nur rund 20 Prozent der Kosten selbst aufzubringen. 5.3.77.

## Pfingsten Vogelschießen

16. und Ringreiterfest 77.

Gadendorf (dü). Die Freiwillige Feuerwehr Gadendorf hat auf ihrer Hauptversammlung neue Beiträge beschlossen. Die aktiven Mitglieder müssen künftig 12 DM, die passiven 18 DM im Jahr berappen. Zu neuen Ehren kam Curt Radzuhn mit seiner Beförderung zum Oberlöschmeister. Einen breiten Diskussionsraum nahmen an diesem Abend die Termine zu den anstehenden Festen ein. Pfingsten findet nun das Ringreiterfest statt. Heinz Mittelstädt wurde mit der Organisation beauftragt. Ebenfalls Pfingsten sollen die Kinder mit dem Vogelschießen auf ihre Kosten kommen. Das Lampionfest schließlich ist auf den 3. September gelegt worden. Bei den geplanten Ausflügen ist man sich noch nicht ganz einig. Immerhin wurden aber zwei Vier-Tages-Reisen vorgeschlagen. Ziele: Schwarzwald oder Odenwald, ferner zwei Tagesreisen zum Vogelparadies Walsrode oder zum Fischmarkt nach Hamburg.

## Wetterschutz

16.3.77.  
für Buskunden gewünscht

Panker (wz). Mit dem Wunsch nach einem wetterfesten Unterstand an der Bushaltestelle bei der Hauptstraße (Ortsausgang in Richtung Lütjenburg) sind jetzt 19 Bürger des Ortes an die Gemeinde Panker herangetreten. Besonders bei kühler oder feuchter Witterung möchten sie ihre

## Wohin mit der Sirene?

7.2.77.  
Telefonanschluß muß gelegt werden

## 45 Einwohner sind dagegen

2.2.77.  
Bürgerinitiative lehnt Straßenbau Darry—Stöfs ab

## „Für neue Meinungsbildung“

3.2.77.  
Stellungnahmen zum geplanten Straßenbau Stöfs-Darry

## 140 Mitglieder zählt die 0.1.77. 16.2.77. Gadendorfer Feuerwehr

1976 lediglich 3 Alarmübungen

## „Gadendorfer Feuerwehr ist KN 18.2.77. der Motor des Gemeindelebens“

Spielmannszug bei vielen Veranstaltungen gefragt

## Neubau des Gildehauses war 23.2.77. das bedeutendste Ereignis

Rückblick auf großartige Eigenhilfe der Mitglieder

## Gadendorfer Sirenen-Problem 3.3.77. ist nun endlich gelöst

Blauröcke griffen nach langem Hin und Her zur Selbsthilfe

Panker-Gadendorf (wz) Endlich gelöst ist für die Freiwillige Feuerwehr von Gadendorf (Gemeinde Panker) das Problem des endgültigen Sirenenstandorts und des Alarmierungssystems, um das es in den vergangenen Wochen wiederholt „heiße“ Debatten gegeben hatte. Seit kurzem präsentiert sich die Feuersirene auf einem hohen Metallmast neben dem neuen Feuerwehrgerätehaus.

Gadendorf

# Schwein und Beifall

Hauptdarsteller gewann Ferkel auf dem Feuerwehrfest

## Zum Schluß kam der große Knall

Gemeindevertreter van Hove trat aus der SPD aus

Todendorf (dü) Der erwartete Knall kam fünf Minuten vor Schluß der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Panker am Donnerstagabend, als Bernhard van Hove seinen Austritt aus der Sozialdemokratischen Partei (SPD) öffentlich erklärte. Van Hove bleibt aber als parteiloses Mitglied in der Gemeindevertretung.

## Gadendorfer Spielmannszug trat 52mal öffentlich auf

In diesem Jahr ist Jubiläum mit Musikfest

## Land lehnt Zuschuß für Radweg vorerst ab

Maßnahme soll jetzt mit dem Kreis beraten werden

## Panker wartet seit 1974

## auf weiteren Radweg-Bau

Hagedorn: An das Wirtschaftsministerium gewandt

## Onkel Pö kommt nach Hessenstein

Dort wird Peter Marxen ein Gasthaus eröffnen

## Karl Hagedorn (SPD) kommt wieder in den Kreistag

Öffentliche Sitzung am 30. Juni

## Robert Kruse und Heike

## Hagedorn neues Königspaar

König erzielte mit 3-Schuß 29 Ringe

## „Tag der offenen Tür“

Todendorfer Soldaten sorgten für angenehme Stunden

## Panker verwandelt sich in das Meeresbad Maulbron

ZDF-Team dreht „Katzenbergers Badereisen“

## 81 Kinder beschenkt

Die Gadendorfer Wehr hatte eingeladen

KLINGENDES SPIEL am Sonntagnachmittag in den Straßen der Ortschaft Gadendorf. Spielmannszüge und Zuschauer marschierten gemeinsam zu dem Festplatz.

## Fröhliche Weisen erklangen in Panker

Trotz anfänglichen Ärgers wurde das Musikfest ein Erfolg

Unsichtbare 77.  
Annehmlichkeiten

Panker (dü) Nach kurzem Winterschlaf ist die „Ole Liese“ in Panker wieder zu regem Leben erwacht. Über die Feiertage öffnete Hausherin Herwig Schlör die Pforten des Restaurants, nachdem er einige wesentliche Umbauten rechtzeitig beenden konnte. In den Gasträumen selbst hat sich nur das Gesicht der Theke geändert. Die meisten Umbauten sind für den Gast unsichtbar, auch wenn sie zu noch mehr Annehmlichkeiten beitragen. So ein Bier-Vorkühler, der das Faßbier auf einer konstanten Temperatur hält, so ein Kühlraum, in dem eine Menge an „Gaumentreuden“ gelagert werden kann. Die größte Investition aber hat Herwig Schlör in der Küche vorgenommen. Sie ist auf den neuesten technischen Stand gebracht worden. Die Erweiterung der Gästezimmer im ersten Stock steht noch aus. Zum Herbst aber soll auch hier alles klar sein.

## 18. Panker beantragt 77. 5. Fernsprechkzelle

Panker (dü) Nach den Worten Bürgermeister Hagedorns plant die Gemeinde Panker die Einrichtung einer öffentlichen Fernsprechkzelle in Matzwitz. Zur Begründung führte der Bürgermeister die vielen Feriengäste an, die Urlaub auf dem Bauernhof machen. Darüber hinaus liege Matzwitz in seiner gesamten Länge an der stark befahrenen K 26 zum Ostseebad Behrendsdorf. Als Standort für die Zelle wird ein Platz neben dem Buswartehäuschen in der Ortsmitte vorgeschlagen. Ein Antrag zum Aufbau der Fernsprechkzelle ist an das Fernmeldeamt in Oldenburg geleitet worden.

## Öffentlicher 24. Fernsprecher 77. in Matzwitz?

## Antrag abgelehnt

Panker/Matzwitz (lf). Der Antrag der Gemeinde Panker, im Ortsteil Matzwitz der Gemeinde Panker eine öffentliche Fernsprechkzelle einzurichten, ist vom zuständigen Fernmeldeamt Kiel abgelehnt worden. Wie das Fernmeldeamt der Gemeinde mitteilte, habe man den Antrag eingehend geprüft, doch werde nach Ansicht der Bundespost in Matzwitz der Betrag der erforderlichen Mindesteinnahmen mit Sicherheit nicht erreicht.

## Karl Hagedorn rückte in den Kreistag nach 77.

Darry (dü) Für den ausgeschiedenen Kreistagsabgeordneten Hermann Meier ist Bürgermeister Karl Hagedorn als nächster Anwärter auf der Liste der sozialdemokratischen Partei in den Kreistag nachgerückt. Hagedorn vertrat schon einmal als direkt gewählter Kreistagsabgeordneter vom 24. April 1935 bis zum 1. April 1974 die Interessen der Gemeinden Behrendsdorf, Klamp, Tröndel und Panker.

## Gebührensatzung wurde aufgehoben

Panker (dü) Auf der jüngsten Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Panker wurde die Gebührensatzung zur Unterhaltung der Wasserläufe aufgehoben. Künftig

# In Matzwitz kamen sechs Langhaarteckel zur Welt

Familie Stubb betreibt mit Erfolg eine Hundezucht

## Jahresschild für drei Wehren

Alle Geräte und Löschmittel mußten eingesetzt werden

## In Panker wird um den Landespokal geschossen

Wettbewerb für alle Vereine und Organisationen

## Bruno Kautz seit 30 Jahren

## Wehrführer in Darry

Die ländliche Feuerwehr hat Zukunft

## Gilde Darry konnte

## Erfolg nicht wiederholen

Gilde Matzwitz neuer Pokalgewinner

## Sirenen heulten: „Feuer“

Im großen und ganzen war die Einsatzleitung mit

## in der Gaststätte „Oase“

der Leistung der Wehrmänner zufrieden

## Ordnungsamt wies Rüge

## für Bürgermeister ab

Eingabe wegen des „Feuer-Telefons“ fand kein Gehör

## Hans Kruse an der Spitze

Mitgliederzahl der CDU Panker fast verdoppelt

## Aber die Heizung fehlt noch ...

Hoher Besuch beim CDU-Ortsverband Panker: Kurz vor der Jahreswende konnte der Ortsverbandsvorsitzende Hans Kruse im Matzwitzer Gildehaus Innenminister Rudolf Titzck begrüßen. Nicht zufällig fand die Begegnung im unlängst fertiggestellten Gildehaus statt. Minister Titzck hatte sich seinerzeit dafür eingesetzt, daß den Matzwitzern die Finanzierung des Baues durch einen Landeszuschuß erleichtert werden konnte. Jetzt wurde ihm das fertige Haus mit Stolz präsentiert. Von Kruse auf die noch

fehlende Heizung angesprochen, antwortete der Minister: „Dar will ich mir mal um kümmern“, ohne allerdings nicht zu versäumen, auf die Unverbindlichkeit seiner Bemerkungen hinzuweisen. Im Anschluß an den Aufenthalt in Matzwitz, auf unserem Foto mit Hans Kruse (rechts) und dem Kreistagsabgeordneten Graf Hahn (links) vor dem Gildehaus, besuchte Titzck die freiwillige Feuerwehr in Satjendorf. Zuvor hatte er die Galerie im Torhaus von Gut Panker besichtigt.

Foto: Heese

## In Todendorf klagte man über mangelnde Beachtung

Innenminister Titzck besuchte die Gemeinde Panker

## Keinen Zuschuß vom Land

Panker (15). Der Antrag der Gemeinde Panker an den Innenminister des Landes Schleswig-Holstein, aus dem Förderungsfonds für Naherholung eine Zuweisung für den Ausbau eines Wanderweges von Satjendorf bis an die Gemeindegrenze Hohenfelde zu gewähren, wurde in diesen Tagen durch das Innenministerium abschlägig beschieden.

## Ast verletzte Radfahrer

Panker (wr) Mitten in eine Gruppe Radfahrer, die vom Hessenstein hinab nach Emkendorf radelte, stürzte ein etwa 40 Zentimeter dicker Ast aus der Krone einer Eiche.

## Haltebuchten

sind erforderlich

Panker/Gadendorf (15). Die Gemeinde Panker hat über das Amt Lütjenburg-Land beim Straßenbauamt Eutin die Anlegung von Haltebuchten an den Schulbushaltestellen Gadendorf und Panker an der L 163 beantragt. Ausgelöst wurde dieser Antrag durch einen entsprechenden Vermerk in der Niederschrift über die Schulbushaltestellenschau im Kreise Plön am 9. August 1977. Die Mitglieder der Kommission hatten festgestellt, daß insbesondere für die Haltestelle Panker wegen der großen Unfallhäufigkeit und der hier gefahrenen hohen Geschwindigkeiten ein unbedingter Ausbau erforderlich werde.

## Karl Hagedorn für den Kreistag aufgestellt

Bau des Radweges fortgeschritten

## Wanderweg steht kurz vor der Fertigstellung

Panker (he). Noch in dieser Woche soll der Wanderweg von der Hauptstraße Panker/Hohenfelde in Richtung Bollbrügge fertiggestellt werden. Der rund 700 Meter lange und vier Meter breite kombinierte Reit- und Wanderweg ermöglicht den Zugang zum Naherholungsgebiet „Hufe“, das mit seinem Mischwäldchen zum Spazieren und Wandern einlädt. Nach Angaben von Bürgermeister Hagedorn belaufen sich die Kosten für diese Maßnahme auf 32 000 DM, von denen 23 000 DM aus Naherholungsmitteln aufgebracht werden.

## Innenminister gab einen Zuschuß von 23 000 DM

Panker / Kiel (ad) Der Ausbau eines Wanderweges der Gemeinde Panker kann beginnen. Das gab das Innenministerium in einer Pressemitteilung bekannt. Mit einem Zuschuß von 23 000 DM aus dem Förderungsfonds für Naherholung, den Innenminister Titzck bewilligte, so

# Geistesgegenwart und Schnelligkeit retteten Prinz Moritz das Leben

Um 5 Uhr aus dem Bett geholt — Eineinhalb Stunden später war das Kidnapping beendet

KATHE BUNZ wurde für ihr Beherztes Handeln im Zusammenhang mit der Entführung des Prinzen Moritz von Hessen im April vom Bundespräsidenten mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt. Ministerpräsident Dr. Gerhard Stoltenberg überreichte die Auszeichnung gestern in Kiel in seinem Amtszimmer. Die Haushälterin des Guts herrn war Augenzeuge, als drei Schweizer den Prinzen am frühen Morgen des 17. April von Gut Panker (Osthofstein) entführten. Sie alarmierte sofort den Gutsverwalter, der seinerseits die Polizei von dem Verbrechen informierte. Im Zusammenhang mit der sofort eingeleiteten Ringfahndung konnte die Landespolizei knapp ein-

## Panker hält an Ausbau der Gemeindestraße fest

TSV Hessenstein erhält Zuschuß für zwei Fußballtore

## Es geht um Straße Stöfs-Darry

Parlamentarier wollen auch über Gerätehaus beraten

## Ausbau der Kreisstraße 26

## noch nicht beschlossen

Gemeindevertretung von Panker tagte

## Straße Darry - Stöfs soll

## Wirtschaftsweg werden

Gemeindevertretung stimmte Vorschlag des Kreises zu

## „Hellsichtiger“ Bürger kombinierte richtig

Matzwitz (KK) Durch die besondere „Hellsichtigkeit“ eines Bewohners im Dorf Matzwitz, so hebt die Plöner Kriminalpolizei hervor, kamen zwei Jugendliche nach dem Diebstahl eines Kassettenrecorders aus einem Auto nicht weit. Sie wurden gefaßt, wobei sich herausstellte, daß sie „allerhand auf dem Kerbholz“ hatten.

Dem Matzwitzer Bürger war aufgefallen, daß der Personenwagen eines anderen Dorfbewohners nicht an seinem üblichen Platz, sondern rund 800 Meter davon entfernt auf der Straße stand. Als ihm dann die beiden Jugendlichen mit einem Mofa und dem Kassettenrecorder entgegenkamen, hatte er sofort den Verdacht, daß die beiden sich an dem Auto zu schaffen gemacht haben könnten.

Zusammen mit dem Autobesitzer stellte der „Hellscher“ fest, daß das am ungewohnten Platz stehende Auto tatsächlich kurzgeschlossen und aus ihm der Kassettenrecorder gestohlen worden war. Die beiden Matzwitzer Männer nahmen die Verfolgung auf und konnten die jungen Autoknacker tatsächlich gegen 5.30 Uhr morgens in Ecksol stellen

und der Polizei in Panker übergeben.

Bei den beiden vorläufig Festgenommenen handelt es sich nach Mitteilung der Plöner Kriminalpolizei um einen 16jährigen aus Blickstedt (bei Gettorf) und einen 17jährigen aus dem Kreis Plön. Sie hatten sich, so ergaben die Ermittlungen, „ermutigt“ durch Alkoholgenuß an einer ganzen Reihe von Kraftfahrzeugen zu schaffen gemacht. Außer dem Personenwagen in Matzwitz hatten sie einen abgestellten Jeep sowie weitere Fahrzeuge am Campingplatz Matzwitz und in der Ortschaft Kembs mehr oder weniger gewaltsam in Betrieb zu nehmen versucht, blieben aber in allen Fällen erfolglos.

In einem Auto brachen die beiden Jungganoven bei dem rabiolen Versuch, die Lenksperrle zu „knacken“, die Lenksäule ab. Als ihre angestrenzte Suche nach einem fahrbaren Untersatz für die Heimfahrt auch bei dem Personenwagen in Matzwitz nichts einbrachte, außer dem kurzfristigen Beutebesitz des Kassettenrecorders, machte das Duo noch einen letzten Versuch mit einem Tractor, der ihren Startversuchen aber auch widerstand.

## Automarder bald gefaßt

## Todendorf lädt ein zum „Tag der offenen Tür“

Todendorf (hs) Zum „Tag der offenen Tür“ lädt der Schießplatz Todendorf am Sonnabend, 8. Juli, ein. Dann ist er 20 Jahre alt. Die Bundeswehr will ein Programm bieten, bei dem wirklich scharf geschossen wird, denn Todendorf ist immerhin der einzige NATO-Schießplatz in Europa, auf dem so etwas mit Flugabwehrkanonen möglich ist. So werden die zu Tausenden erwarteten Zuschauer aus einigem Sicherheitsabstand miterleben können, wie Flak-Panzer

## Todendorf lädt ein zum „Tag der offenen Tür“

Todendorf (hs) Zum „Tag der offenen Tür“ lädt der Schießplatz Todendorf am Sonnabend, 8. Juli, ein. Dann ist er 20 Jahre alt. Die Bundeswehr will ein Programm bieten, bei dem wirklich scharf geschossen wird, denn Todendorf ist immerhin der einzige NATO-Schießplatz in Europa, auf dem so etwas mit Flugabwehrkanonen möglich ist. So werden die zu Tausenden erwarteten Zuschauer aus einigem Sicherheitsabstand miterleben können, wie Flak-Panzer

## Am alten Gasthaus neben dem Hessenstein wird mit viel Liebe und großen Plänen gearbeitet

Im Sommer ein Café-Garten, im Winter Dichterlesungen und Musik

# Panker ist gegen die neue Trassenführung der K 26

24.6.78  
O.H.T.  
Gehwege in Gadendorf werden ausgebaut

## Auch privater Müll darf nach Gadendorf gebracht werden

22.6.78  
Benutzungsordnung für Müllhalde Gadendorf am 1. Juli in Kraft

## Für beide Seiten eine gute Lösung gefunden

24.6.78  
O.H.T.  
Todendorf  
Sportboote gefährden Übungsschießen der Bundeswehr

## Tag der offenen Tür Instrument zur Pflege des Miteinanders

3.7.78  
Flugabwehr-Schießplatz Todendorf besteht seit 20 Jahren

## 4000 Liter Erbsensuppe für 14000 Besucher

10.7.78  
Schießplatz in Todendorf besteht 20 Jahre

## Verbundenheit mit der Bundeswehr betont

11.7.78  
Rund 15 000 Gäste kamen zum „Tag der offenen Tür“ nach Todendorf

## Beim Kinderfest in Gadendorf schien die Sonne

25.7.78  
55 Kinder nahmen an den Wettspielen teil

## Bis zu 200 Naturfreunde nahmen an Waldwanderungen teil

28.7.78  
Oberförster Elten: Festes Programm gibt es nicht  
Innenminister beim 210. Gildefest in Matzwitz

## Titzck: Gilden sind Garant für die Erhaltung der Tradition

8.8.78  
Waltraud Teschner und Kurt Pries neue Majestäten

## Die Königswürde ging nach Schönberg

9.8.78  
Ernst Anders schaffte sechsten Königsschuß nicht / Gildemitglieder sogar in Puerto Rico

26. Mit dem Luftgewehr

8. um den Gemeindepokal

Panker (hs) Alle Vereinigungen der Gemeinde Panker werden vom TSV Hessenstein eingeladen

zu einem Schießwettbewerb um den Poren-Ortsteil Darry an Lüttenburg

kal der Gemeinde Panker und den gerichtete Ruf nach mehr Licht Lampen nötig sind. Jedenfalls hat TSV-Wanderpokal für die Zeit vom 1. September. Ge- in entsprechendes „Mahnschrei-Datum vom 7. August bei der Stadt

Schossen wird in der Schule Darry ben“ (wir berichteten) habe die Lüttenburg angefragt, wo die erwar-

mit dem Luftgewehr. Als teilneh-stadt Lüttenburg der Gemeinde teten Leuchten bleiben, die schon-

ende Mannschaften erwartet der zwischen geantwortet. Danach mehrmals angekündigt worden seien

Mahnung fruchtete:

Darry wird „erleuchtet“

Darry (hs) Wie Bürgermeister Karl Hagedorn mitteilte, ist der

zu von der Gemeinde Panker für ih-

von der Gemeinde Panker für ih-

von der Gemeinde Panker für ih-

von der Gemeinde Panker für ih-

von der Gemeinde Panker für ih-

von der Gemeinde Panker für ih-

von der Gemeinde Panker für ih-

## Der Innenminister kommt zum Gildefest nach Matzwitz

Matzwitz (hs) Innenminister Rudolf Titzck persönlich wird als Ehrengast bereits bei der Eröffnung des Gildefestes erwartet, zu dem die Schieß- und Totengilde Matzwitz von 1768 für Sonnabend, 5. August, einlädt. Im 210. Jahr des Bestehens will die Gilde ihre Mitglieder und Gäste um 12.30 Uhr auf der Festwiese begrüßen, von wo es zum Ummarsch durch das Dorf geht, um König und Königin abzuholen.

MdB Horst Jungmann bemüht sich um bessere Fangausfallentschädigungen für die Ostseefischer.

Unter den vielen Ehrengästen, die sich auf den Weg nach Todendorf gemacht hatten, konnten wir Innenminister Rudolf Titzck, den Landrat des Kreises Plön, Dr. Alfons Galette, den Bürgermeister der Gemeinde Panker, Karl Hagedorn, sowie den Bürgervorsteher der Stadt Lüttenburg, Erich Sehnke, ausmachen. An der Spitze der erschienenen Militärs stand der Befehlshaber im Wehrbereich I, Konteradmiral Benzino.

## Feuerwehr baute uneigennützig mit

Matzwitz (hs) Gerade rechtzeitig zum Gildefest 1978 ist der neue Schießstand einschließlich Gebäude gebrauchsfertig geworden, den die Matzwitzer Gilde sich seit 1972 in ungezählten Arbeitsstunden selbst gebaut hat. Die Anlage stellt einen Wert von rund 60 000 DM dar. Davon wurden aber nur 14 000 DM Fremdgeld aufgenommen, der größere Rest durch Eigenleistung und Eigenarbeit aufgebracht. Den Gildemitgliedern halfen die Männer der Freiwilligen Feuerwehr kostenlos, so oft sie nur konnten.

Panker (hs) Genau vom 1. September 1976 bis — vorläufig — zum 24. Juli 1978 läßt sich die somit bald zweijährige „Geschichte“ eines Weges verfolgen, den es noch gar nicht gibt, nämlich des Radweges entlang der Landesstraßen 259 und 165 zwischen den Ortsteilen Darry und Satjendorf der Gemeinde Panker.

## 22 Soldat starb bei Schießübungen

Todendorf (hs) Durch vorzeitiges

## 23 Wanderweg in Panker kann ausgebaut werden

Panker (Gd). Innenminister Rudolf Titzck hat der Gemeinde Panker eine Zuweisung aus dem Förderungsfonds für Naherholung in Höhe von 14 000 DM bewilligt. Damit ist die

## Zustimmung zur Wahl gegeben

Panker (hs) Der Wahl von Gerd Bünning zum Gemeindevorstand von Panker und der Wahl von Otto Krumbeck zum Ortswehrführer von Gadendorf hat die Gemeindevertretung Panker zugestimmt. Die beiden

## 17jähriger Fußgänger vom Auto ertötet und getötet

Lütjenburg/Darry (rr). Im dichten Nebel ist am Sonntagfrüh gegen 5 Uhr der 17jährige Rainer B. aus Darry auf der Landesstraße 165 (Darry-Lütjenburg) von einem Auto erfaßt und getötet worden. Der Pkw-

# Kein Radweg und seine Geschichte

Bürgermeister dringt auf für 1980 avisierten Bau  
Schützen kämpfen um  
Gemeindepokal Panker

Ab heute  
nur „2322 Panker“  
Gadendorf/Todendorf (KK) Mit

## Schleswig-Holstein aus der Sicht zweier Künstler

Neue Ausstellung in der Galerie Panker

## Gehwege und Teerdecke erst 1979

Gemeindevertretung beschließt Nachtragshaushalt

## Panker bittet um Sondermittel

Panker (hs) Einen Antrag an Innenminister Rudolf Titzck wegen dringend notwendiger Bauvorhaben in der Gemeinde Panker hat nach Mitteilung von Bürgermeister Hagedorn die Gemeinde mit Datum vom 16. Oktober gestellt.

## Mitglieder wählten wieder Hans Kruse

Panker (hs) Auf einer von knapp zwei Dutzend Parteifreunden besuchten Mitgliederversammlung des CDU-Ortsverbandes Panker ist Ortsvorsitzender Hans Kruse wiedergewählt worden. Stellvertre-

## Bitten an den Minister

Panker fehlt Geld für den Bau der Abwasseranlagen

## Schon fast verstaubte Akten erzählten Pankers Geschichte

Inhaltsreiches Flugblatt zum 50jährigen Bestehen erschienen

## 831 Hühner und Tauben waren in der Reithalle von Panker zu sehen

Kreis-Geflügelchau mit großer Beteiligung — Günter Stemplewski neuer Kreismeister

## Uneinig wegen Erhöhung der Hundesteuer

Alle weiteren Tagesordnungspunkte wurden in Panker einmütig abgewickelt

Eine Woche nach der Tragödie: Familie in Isolation

# Alle Rettungsversuche nützten nichts Sohn starb in den Armen des Vaters

Verwandte mit Nahrungsmitteln versorgt / Auf dem Rückweg kam der Schneesturm

## Seit 1963 laufen die Bemühungen

Panker (Peb) Der Bau eines Rad- und Fußweges entlang der besonders von Militärfahrzeugen befahrenen Landesstraße 165 von Darry nach Satjendorf ist ein „Dauerbrenner“ in der Gemeinde Panker.

Schon seit 1963 laufen die Bemühungen, diese gefährliche Strecke zu entschärfen. Mit zahlreichen An-

## 35 Spielleute in Gadendorf aktiv

Gadendorf (lf). Die 35 Spielleute des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Gadendorf hatten im vergangenen Jahr 49 Auftritte in vielen Gemeinden auch außerhalb des Kreises Plön. Das berichtete Musikzugführer Manfred Krumbeck auf der Jahresversammlung im Feuerwehrgerätehaus. Klaus Lüth,

## Die Geselligkeit kam nicht zu kurz

Gadendorf (Peb) Herausragende Leistung der Freiwilligen Feuerwehr Gadendorf im vergangenen Jahr war sicherlich der Erwerb des „Jahresschildes in Silber“, eine begehrte Trophäe der Blaurocke. Mit 246,6 Punkten hatte die kritische Prüfungskommission des Kreises Plön die Gadendorfer Wehr beno-

# Von 13 Wohnungen im Heim sind nur neun vermietet

Freie Vergabe beschlossen — Kein Sportplatz in Matzwitz

## Politik nicht immer vom „grünen Tisch“

Bundesministerin Huber in der Gemeinde Panker  
Im Rentnerwohnheim in Gadendorf besuchte Ministerin Antje Huber einige Altenwohnungen, hier die des 81-jährigen Bruno Messer (rechts). In ihrer Begleitung Heinz Klinka (SPD-MdL) und Bürgermeister Karl Hagedorn (2. v. r.). Foto: Rohlf

## Erste Jahresversammlung im neuerbauten Vereinsheim

TSV Hessenstein trug 20 000 DM der Baukosten selbst

## Hagedorn: Termine bestätigt

Fertigstellung der Ortsdurchfahrt Darry noch 1979

## Straße Darry-Stöfs ist für Panker ein teures Geschäft

Auftrag trotzdem vergeben / Nachtragshaushalt gebilligt

## Mit den Bauarbeiten ist Darry nicht zufrieden

Gemeindevertretung beschloß 1. Nachtrag zum Haushalt

## Das Forsthaus Hessenstein

## erwartet wieder Gäste

Peter Marxen alias „Onkel Pö“ ist der neue Wirt

## Eltern verwundert: Ein Schulbus ins Dorf — ein Schulbus nicht ins Dorf

Auch in den Ferien ist Schülerbeförderung in Panker das Thema: Streit um sichere Haltestelle

## Panker möchte die alte Reichsstraße ausbauen

Kreisentwicklungsplan beraten — Etat verabschiedet

## Wegebauprojekt für 73 000 DM

Amtsausschuß verabschiedete Nachtragshaushalt

## In Panker hält der Bauboom an

Neue Wohnhäuser entstehen in vier Ortsteilen

## Verbindungsweg von Darry nach Stöfs abgenommen

Unser Foto gibt einen Überblick über den Endzustand der Ortsdurchfahrt in Darry, hier ein Blick auf den Bann-  
ner Platz.

F-Plan genehmigt

Panker (15). Ende des letzten Jahres wurde vom Innenminister des Landes Schleswig-Holstein die 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Panker genehmigt. Nach dieser Änderung werden im Ortsteil Matzwitz der Sportplatz und die alte Schule als „Sondergebiet Campingplatz“ ausgewiesen. Die Schule wurde aufgegeben, und verkauft, der Zeltplatz wird schon seit einigen Jahren unterhalten. Das alte Schulgebäude dient jetzt als Versorgungsgebäude für den Zeltplatz.

## Bessere Ausstattung der Gemeinden gefordert

Panker (8t) Eine „generell bessere Ausstattung der Gemeinde“, speziell jedoch auf dem Gebiet der Altenbetreuung, forderte gestern die Bundesministerin für Jugend, Familie und Gesundheit, Antje Huber (SPD), bei einem Besuch in der Gemeinde Panker. Vor Journalisten sprach

## Panker meldet

## Wünsche an

Panker (15). In der Gemeinde Panker sollen die Einnahmen und Ausgaben des laufenden Haushaltsjahres erhöht werden. Mit einem 2. Nachtragshaushaltsplan, den die Gemeindevertretung auf ihrer letzten Sitzung beschlossen hat, werden die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt um 58 200 DM auf jetzt 833 700 DM und im Vermögenshaushalt um 25 000 DM auf jetzt 423 300 DM erhöht. Dieser Beschluß wurde einstimmig gefaßt.

## Chronik-Tafel vom

Amt Lütjenburg-Land

## Junge legte Feuer

Darry (KK) Durch ihr schnelles Eingreifen verhinderte die freiwillige Feuerwehr in Darry am späten Sonntagnachmittag größeren Schaden in einem Geräteschuppen an der Hauptstraße des Dorfes. Lediglich am Dachstuhl richteten die Flammen geringen Schaden an. Wie sich herausstellte, hatte ein elfjähriger Junge in dem Schuppen mit Streichhölzern gespielt und dabei versehentlich den Brand gestiftet.

Landesstraße 165 in

Darry endlich fertig

Neue Ortsdurchfahrt offiziell dem Verkehr übergeben

Straßenbau in Darry

Land zahlt Fahrbahn, Gemeinde 25 Prozent der Gehwege

DURCH EINEN STEINWALL hofft die Gemeinde Panker, die Straße entlang dem Steilufer im Ortsteil Hubertsberg doch noch schützen zu können. Die Gemeindevertretung unterstützt den Antrag der Amtsverwaltung Lütjenburg-Land an das Amt für Land- und Wasserwirtschaft in Kiel, für diese Baumaßnahme Zuschüsse zu bewilligen. Ein Schönkirchener Ingenieurbüro hat die Kosten für dieses Projekt, das weitere Abbrüche (unser Bild) wie nach der Sturmflutkatastrophe zu Beginn dieses Jahres künftig

Straßenbau steht

im Mittelpunkt

Panker verabschiedete 1,2-Millionen-Haushalt

verhindern soll, auf 43 000 DM veranschlagt. Obwohl eine Entscheidung noch völlig offen ist, sind die Gemeindevertreter, vor allem aber auch der Plöner Bezirkserschornsteinfegermeister Werner Ehlers als Hauptbetroffener, zuversichtlich, daß nach monatelanger Ablehnung das ALW jetzt grünes Licht geben wird. Ehlers' Besitz in diesem Küstenabschnitt wird durch die Steilküstenabbrüche, die sich immer weiter ins Land hineinfressen, schon seit Jahren ständig verkleinert. (Peb). Foto: Braune

Strandwall-Sicherung

kostet 43 000 DM

Das Land übernimmt einen Anteil von 80 Prozent

DURCH DEN BAU eines Strandwalles will die Gemeinde Panker weitere Steiluferabbrüche in Hubertsberg verhindern und damit auch die Gemeindefahrt von L 165 ausgebaut — Kanalisation kam voran

In Panker hat

sich viel getan

M-42 hat seine Schuldigkeit getan

Todendorf Flugabwehrregimenter nahmen Abschied von dem alten Panzer

Steilküste wird nun  
doch abgesichert

Gemeinschaftsraum  
für die Feuerwehr

Für 43 000 DM wird ein Strandwall errichtet Pavillonklassen kamen nach Satjendorf

Hans Kruse im Amt bestätigt

Matzwitzer Schieß- und Totengilde feiert im Juli

Gadendorfs Spielmannszug  
hat einen neuen Namen

Drei Aktive sind  
seit 25 Jahren  
bei der Wehr

Jetzt schmettern auch Fanfaren im Gleichtakt mit der Feuerwehr

Der alte Spielmannszug ist tot;  
es lebe der neue Fanfarenzug!

40 Musiker bilden den neuen „Musikkörper“ der freiwilligen Feuerwehr

Ein Brand im Ort,  
dazu viel Sport... Panker sichert  
seine Steilküste

Feuerwehr Darry legt Jahresbilanz vor

Feuerwehr  
sammelt Müll

Panker (Peb) Um Einzelheiten für die geplante Reinigungsaktion im Gemeindebereich geht es unter anderem auf der Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Panker, die für Freitag, 25. April, um 20 Uhr im Schulungsraum der Satjendorfer Wehr einberufen wurde. Besonders die Wege

Ehrung von Jubilaren

Lütjenburg / Darry (hs). Die dies-jährige Maifeier des Ortsvereins Darry der SPD war mit einer Ehrung von Jubilaren verbunden. Die Veranstaltung im Dorfkrug von Darry war recht gut besucht. Zum 1. Mai sprach der Abgeordnete im Europäischen Parlament, Gerd Walter aus Lübeck.

Auftrag zum Bau eines Strandwalles vergeben

Gadendorf Zu einer Bürgerfragestunde kommt am Freitag, 14. März, um 19 Uhr der SPD-Bundestagsabgeordnete Horst Jungmann in das „Gasthaus Möller“, um Fragen zu persönlichen oder politischen Problemen zu beantworten. Um 20 Uhr ist dann sein Referat „Bericht aus Bonn“ vorgesehen. (Peb)

# „Künstler im Kreis Plön“

In der Ausstellungsserie zeigt Hannes Albers als erster seine Bilder in der Torhaus-Galerie

Panker (Peb) Mit einer Ausstellungsserie über „Künstler im Kreis Plön“ versucht Galerist Hannes Albers aus Panker in diesem Jahr neue Schwerpunkte zu setzen. Als ersten Maler hat er Max Hioschke in seine Torhaus-Galerie holen können, der noch bis zum 30. März täglich von 14 bis 19 Uhr seine Arbeiten dort ausstellt.

Todendorf / Lütjenburg (Peb) Eine positive Bilanz seines Besuches auf dem Schießplatz Todendorf zog der SPD-Bundestagsabgeordnete Horst Jungmann. Zusammen mit den drei Kreistagsabgeordneten seiner Partei Henning Hensch, Karl Hagedorn und Hans-Peter Ehm-

## Lärmbelästigung soll behoben werden

SPD-MdB besuchte Schießplatz

18.7.80.

## In Panker wird gebaut und gebaut...

Rege Bautätigkeit herrscht zur Zeit in der Gemeinde Panker. In den verschiedenen Ortsteilen schießen die Häuser wie Pilze aus dem Boden. In Satjendorf stehen die sieben

Der 53 Mann starke Spielmanns- und Fanfarenzug der Freiwilligen Feuerwehr Gadendorf sorgte neben den „Engelauern“ für die musikalische Unterhaltung der Gildefest-Gäste, die sich mit sehr herzlichem Beifall für die Beweise eines äußerst reichhaltigen Repertoires bedankten.

## Trotz des Wassers Königswürden blieben nicht verwässert

Spiele kuzerhand ins Zelt verlegt

## in den Familien

Ehrungen auf dem Gildefest der Totengilde

## Autofahrer fuhr ins Nichts — Straße mit Steilküste abgebröckelt

Tödlicher Verkehrsunfall rüttelt Behörden wach — Die Gefahr war abzugehen

## Radweg kommt jetzt voran

Bauarbeiten laufen seit einer Woche — Rund 750 000 DM Kosten

## Das „Monstrum“ schafft 500 Meter pro Tag

Der Bau des Wirtschaftsweges zwischen Darry und Stöfs geht in diesen Tagen in die Endrunde. Mit einem Spezialfahrzeug ist eine Preetzer Baufirma dabei, den

## Neben der „Rennbahn“ einen Radweg

Fernziel der Gemeinde Darry: Ausbau bis Satjendorf

## „Haus brennt in Hubertusberg“

Bei Feuerwehr-Übung festgestellt: Handlampen fehlen

## AW Lütjenburg auch in Darry

Der Lütjenburger Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt möchte seine sozialen Dienste künftig auch in Darry anbieten. Bereits seit Jahren hat die Bevölkerung in der Nachbargemeinde von der Alten- und Hauspflege, aber auch vom Mahlzeitendienst profitieren können. Auf einer Informationsveranstaltung haben Mitarbeiter der AW-Gruppe Lütjenburg erst kürzlich interessierte Einwohner aus Darry angespro-

Zur ersten nächtlichen Alarmübung rückten am Dienstagabend die vier Wehren der Gemeinde Panker aus. „Ein Wirtschaftsgebäude in Hubertusberg brennt in voller Ausdehnung“, hieß die Aufgabenstellung.

## Elf Trakehnerfohlen erhielten Brandzeichen

Hervorragende Zuchtergebnisse auf dem Gestüt Panker

Die Inland-Mission lädt am Sonntag, 7. Dezember, zu einem Adventsgottesdienst ein, der um 10 Uhr in der Kapelle in Panker beginnt.

## Um Kuchenspenden zum Feiern gebeten

KN: Peb Matzwitz

## In Todendorf läuft es „wie am Schnürchen“

MdB Jungmann (SPD) informierte sich auf dem Schießplatz

## Ausgaben genehmigt

KN: schu Panker/Satjendorf Mit elf Ja-Stimmen und einer Enthaltung genehmigte die Gemeindevertretung Panker in Satjendorf die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 1979 im Verwaltungs-

## „Finanzspritze“ für

26.6. Fanfarenzug

## Lampions und

5.9. Lagerfeuer

Gadendorf Landwirt wurde

Gadendorf 36.7.80. schwer verletzt

6. Per Telefon  
12. belästigt  
80.

KN: KK Satjensdorf/Darry/Plön  
Ein unbekannter Täter belästigte in  
der Nacht zum Mittwoch in den  
Ortschaften Satjensdorf und Darry bei  
Lütjenburg mehrere Familien durch

Panker hält sich  
6.11.80.  
an die Spar-Appelle

Haushalt beträgt nur 1,1 Millionen DM

Gadendorfer Spielmannszug hat Brand-Hand aus der Tarle gehoben:

10.12.80.

Die ersten „wackligen“ Töne  
schallten aus dem Gerätehaus

Probleme mit der Finanzierung — Proben einmal pro Woche — Ersier Auftritt 1982 ?

Karl Hagedorn  
bleibt im Amt

11.2.81. KN: hk Darry  
Der seit 1950 amtierende Vorsitzende  
des SPD-Ortsvereins Darry, Karl Ha-  
gedorn, wurde auf der Mitgliederver-  
sammlung wiedergewählt. Zum neuen

Geflügel diesmal lebend  
auf dem Gasthaus-Tisch  
10.11.80.

Lütjenburger Züchter stellten aus /Gadendorf

Moderne Lieder  
in der Kapelle

11.2.81. KN: Panker

Mit Händen und Füßen verständigt

Portugiesen wurden in Todendorf mit Flugabwehrkanone vertraut gemacht  
22.12.80.

Brass-Band gibt  
12.2.81.  
erste Kostprobe

Beim Amt Lütjenburg-Land (14 Gemeinden, 9700 Einwoh-  
ner), Kreis Plön, ist zum 1. August 1981 die Stelle des

Leiters der Kämmererei

— BesGr. A 11 BBesO — 2.2.81

zu besetzen, mit der Möglichkeit des Aufstieges in die  
BesGr. A 12.

Der Stelleninhaber ist gleichzeitig Vertreter des leitenden  
Verwaltungsbeamten.

Die beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen  
müssen erfüllt sein.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lichtbild,  
handgeschriebener Lebenslauf, Zeugnisabschriften usw.)  
werden umgehend erbeten an den Amtsvorsteher des Amtes  
Lütjenburg-Land, Neverstorfer Straße 7, 2322 Lütjenburg.  
2322 Lütjenburg, den 30. Januar 1981

Amt Lütjenburg-Land

Der Amtsvorsteher

Feuerwehr Gadendorf hatte nur einen Brandeinsatz

Am 28. Februar 1981 starb die langjährige Mitarbeiterin der  
Gemeinde Panker, Frau

3.3.81. Anna Möller 84

im 85. Lebensjahr.

Mehr als vier Jahrzehnte hat sie den Bürgermeistern  
hilfreich zur Seite gestanden. Ihre Treue wird nicht  
vergessen werden.

Gemeinde Panker

Hagedorn, Bürgermeister

Beisetzung am Donnerstag, dem 5. März 1981, um 14.00 Uhr  
in Lütjenburg

Gadendorf erhält eine  
eigene Klärteichanlage

Lütjenburg kann Vereinbarung nicht erfüllen

17.3.81.

Die Gemeinde Panker wird für den Ortsteil Gadendorf eine eigene  
Klärteichanlage zur Beseitigung des Schmutzwassers bauen. Darauf einigten  
sich alle Gemeindevertreter auf ihrer jüngsten Sitzung.

KN: Peb Panker

Kein Feuer, doch jede  
Menge Fitness-Training  
4.4.81.

Wehr Darry wurde Sieger im „105-Meter-Schlauch-auslegen“

Verkehrsunfall bei Darry:  
Ein Toter und zwei Verletzte  
13.4.81.

Anliegerbeiträge werden zum „heißen Eisen“

Anlieger sollen 90 Prozent der Erschließungskosten zahlen — CDU-Politiker schalten sich ein  
0.4.78.4.81.

Panker Wehr durfte  
zu Hause bleiben

KN: Peb Panker

Die Männer der Freiwilligen Feuer-  
wehr Panker brauchten im vergange-  
nen Jahr nicht auszurücken, um Brän-  
de zu löschen. Wehrführer Michalezyk

# Leider war es kein Versehen

Drei Familien in Darry betroffen — Politiker haben sich eingeschaltet

BEI EINEM Ortstermin in Darry informierten die betroffenen Anlieger die CDU-Politiker über den Sachstand. Foto: Braune

Der SPD-Ortsverein Darry lädt am 7. Mai um 10 Uhr zu einer Kundgebung in die Gaststätte „Darry“ ein. Die Bundestagsabgeordnete Heide Simonis referiert über das Thema „sozialdemokratische Arbeitnehmerpolitik“ und möchte vor allem die Frauen ansprechen. 29.4.81. (Peb)

## „Den Vergleich brauchen wir nicht zu scheuen“

Darry Amtsfeuerwehrtag herausragendes Ereignis

Neuer Vorstand

„regiert“ den

TSV Hessenstein

2.4.81. KN: Peb Gadendorf

Schießen mit scharfer Munition:

„Studium“ vor der Findigkeitsfahrt

Zum drittenmal in unmittelbarer Folge gewannen Helga und Eckardt Först den Wanderpokal, der für das beste Fahrerteam bei Findigkeitsfahrten vom TSV Hessenstein ausgesetzt worden

die Stoppuhr. Die teilnehmenden Teams, die zum Teil mit „Kind und Kegel“ angerückt waren, hatten dann zehn Minuten Zeit, um die Aufgaben zu lesen und die günstigste Fahrroute

Schießen, Spiele, Umzug, Tanz

10.4.81. KN: hk Matzwitz  
Zu ihrem diesjährigen Gildefest lädt die Matzwitzer Schieß- und Totengilde am Sonnabend, 18. Juli, in Matzwitz ein. Das zweitägige Fest beginnt um 12.30 Uhr mit einem Umzug mit dem

## Der Sommer ist für die Soldaten eine „heiße Zeit“

Beim Übungsbetrieb Lebensgefahr für Segler

Kein Beifall, aber auch kein „Nein“

30.5.81

Der Strandwall wird verlängert

1.7.81

Mathias Wolf baut Spinnennetz aus Bindegarn Er soll das Abbröckeln der Steilküste verhindern  
DER REITERVEREIN LÜTJENBURG belegte im Abteilungsreiten um den Titel des Kreismeisters in den Gruppen K und M jeweils den zweiten Platz und in der Gruppe G den dritten Rang. Kreismeister in allen drei Gruppen wurde die Reitgemeinschaft Landgraben.

Fotos (2) Bröcking

## Im Schloßpark über die Hürden

Ponyabteilung des Reitervereins Lütjenburg lud zum Kreisturnier ein Panker

Der Bürgermeister behält eine weiße Weste

3.7.81

KN: kt Plön  
Das Strafverfahren gegen den 66-jährigen ehrenamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Panker im Kreis Plön, Karl-Wilhelm Hagedorn, endete gestern in vollster Harmonie: Das Schöffengericht in Plön sprach ihn von der Anklage der fahrlässigen Tötung frei und war sich dabei einig mit Staatsanwaltschaft und Verteidigung. Vom weißhaarigen Angeklagten schien eine Last genommen: „25 Jahre war man nun Bürgermeister und dann das!“

Spinnennetz = Kunst auf Jauche

Das Spinnennetz aus Bindegarn, das Mathias Wolf aus Satjendorf als Beitrag zu einer Kieler-Woche-Aktion gestaltet und im „Pavillon“ präsentiert hatte, ist wieder an seinen ursprünglichen Platz zurückgekehrt. In luftiger Höhe von fünf Metern überspannt es einen Güllebehälter, der bis

Groschengrab zog alle an

Matzwitzer Totengilde bot ein Programm für jung und alt

Schieß- und Totengilde ehrte neues Königspaar mit einem großen Umzug

Matzwitz

28.7. Heinz Wolf

Menschen, die Heinz Wolf schon längere Zeit kennen und beruflich auch viel mit ihm zu tun haben, bescheinigen ihm „Understate-“

Der Leitende Verwaltungsbeamte des Amtsbereiches Lütjenburg-Land hätte es auch am liebsten gesehen, wenn er ohne alle Formalitäten seinen letzten Arbeitstag hinter sich bringen und dann in den Ruhestand hätte treten können. Aber nach 30 Dienstjahren in der Amtsverwaltung lassen ihn seine Mitarbeiter, die 14 Bürgermeister des Amtsausschusses und andere

Reinhold Rau und Ingrid Asbahr neue Majestäten...

Radweg kommt ein Stückchen weiter

Auf dem Radweg entlang der 2165 von Darry bis Gadendorf gehen die Arbeiten weiter. Am Donnerstag kam der Heißsand auf die vorbereitete Trasse. In wenigen Tagen soll die Verschleißdecke folgen. Bürgermeister Karl Hagedorn überzeugte sich davon, daß die Arbeiten nun wieder zügig vorangehen (unser Foto), nachdem wochenlang praktisch nichts geschehen war. Sobald dieser Bauabschnitt, der

750 000 DM kostet, fertig ist, soll unverzüglich auch das restliche Straßenstück bis Satjendorf einen Radweg erhalten. „Wir rechnen damit, daß bereits im kommenden Jahr der gesamte Weg von Lütjenburg bis Schönberg für Radfahrer erschlossen ist“, sagte der Bürgermeister, der sich seit knapp 20 Jahren intensiv für dieses Projekt einsetzt. Peb

Foto Braune

**25 Jahre lang  
Bürgermeister**  
3. 11. 81



Name: Karl-Wilhelm Hagedorn.  
Geburtstag: 27. Juni 1915. Wohnort:  
Gemeinde Panker, Ortsteil Darry.  
Familienstand: verheiratet, eine  
Tochter, drei Enkel. Beruf: Maurer.  
Berufung: Politiker, genauer: Bür-  
germeister, und das ununterbro-  
chen seit exakt einem Vierteljahr-  
hundert.

**Heinz Wolf verabschiedet**  
30. 7. 81

Als „letzten echten Preußen“ be-  
schrieb Amtsvorsteher Otto Helterhoff  
den Leitenden Verwaltungsbeamten  
meister des Amtsbereiches sowie Ver-  
treter der Stadt Lütjenburg, der Bun-  
deswehr, der Feuerwehr und anderer

## Neuer Kommandant für Schießplatz Todendorf

Oberstleutnant Wernicke in Ruhestand verabschiedet  
30. 9. 81

## Bruno Kautz wurde als Ortswehrführer bestätigt

Der Schulhof soll kinderfreundlicher werden  
0. 11. 81

## Panker löst Vertrag zur Abwasserbeseitigung

Gemeindevertretung verabschiedet 2. Nachtragshaushalt  
2. 11. 81

Das Amt Lütjenburg-Land stellt zum 1. 8. 1982 eine

### Auszubildende/n

für den Beruf

Verwaltungsfachangestellte/r

in der Kommunalverwaltung ein. Voraussetzung ist ein  
Realschulabschluß, bzw. gleichwertige Schulbildung oder  
Hauptschulabschluß mit überdurchschnittlichen Leistun-  
gen. Bewerbungen mit handgeschriebenem Lebenslauf,  
letztem Schulzeugnis und Lichtbild werden bis zum 31. 12.  
1981 erbeten an das

Amt Lütjenburg-Land, Neverstorfer Straße 7  
2322 Lütjenburg

**Langwierige Verhandlungen haben sich gelohnt:**

## Der Hessenstein wird restauriert

17 Meter hoher Aussichtsturm bietet Blick bis nach Fehmarn

### Drei Wohnungen in Gadendorf frei

KN: RK Gadendorf  
Im gemeindlichen Rentnerheim in  
Gadendorf sind drei Wohnungen zur  
Neuvermietung frei geworden. Interes-  
santen können nähere Einzelheiten bei  
der Amtsverwaltung Lütjenburg-Land,  
Neverstorfer Straße 7, Telefon 0 43 81/  
70 48 in Lütjenburg erfahren.

### Neues Fahrzeug für die Feuerwehr Satjendorf

Gemeindevertretung Panker beschloß Haushalt '82  
0. 11. 81

### Nichts geht mehr am Hühnerbusch

KN: KK Panker/Darry  
Da sie für das Gebiet „Hühnerbusch“  
im Ortsteil Darry einen Bebauungs-  
plan aufstellen und sich ihre Pläne  
nicht durch vorherige bauliche Maß-  
nahmen der Anlieger erschweren oder  
gar durchkreuzen lassen will, erläßt die  
Gemeinde Panker hier eine Verände-  
rungssperre. Diesen Beschluß faßte die  
20. 3. 82

## Sieben Vorschläge, doch nur ein Name

Ehlers bleibt Chef der Amtsfeuerwehr

### 7. 5. Gebrauchsanweisung studiert

Die „Gebrauchsanweisung“ für das neue Einsatzfahrzeug der Freiwilligen  
Feuerwehr Satjendorf erklärte ein Vertreter der Auslieferungsfirma (rechts)  
Bürgermeister Karl Hagedorn (links). Im Beisein von Kreisbrandmeister Gunter  
Stoltenberg-Frick wurde das Fahrzeug dann vor dem Gerätehaus in Satjendorf  
offiziell übergeben. Durch den seitlich angebrachten großen Scheinwerfer ist  
der Wagen besonders für Nachteinsätze geeignet. Text und Foto Jendrich

## Experten prüften eine neue Straße:

Auch in Panker wurde ein Straßenstück seiner Bestimmung übergeben  
14. 5. 82

# Der Bürgermeister darf immer ausgefragt werden

Panker überträgt Klärschlammabeseitigung als erste an das Amt

Radweg soll bald fertig werden

**Die Restaurierung am Hessenstein ist in vollem Gange:**

## Täglich zehnmal 111 Stufen steigen

Bedingungen sind für die Arbeiter nicht immer leicht gewesen

## Eine erhebliche Verkehrsgefährdung

Radweg wird nicht mitausgebaut — Schwierigkeiten beim Grunderwerb

DIES IST DAS ENDE des ausgebauten Radweges auf der L 165. Die fehlende Strecke bis zur Kreuzung L 165/L 259 soll im Frühjahr fertiggestellt werden.

Foto Dolacinski

## Für zehn Mark jährlich den Löschteich gepachtet

Feuerwehr hielt Rückblick — 75jähriges Bestehen

DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR von Satjendorf hatte zu ihrem 75jährigen Bestehen die Wehren von Panker, Darry und Gadendorf eingeladen.

Foto Dolacinski

## Radwege stehen auf der Wunschliste ganz oben

Beim Kreis sind die Wünsche angemeldet

## Panker plant Radweg von 3,2 Kilometer Länge

Schülern wird dann die verkehrsreiche L 165 erspart

SOBALD DIE ERDARBEITEN abgeschlossen sind, können die neuen Spielgeräte auf dem Pausenhof aufgestellt werden.

Panker: Geschäftsordnung erarbeitet

Foto Braune

## Schüler können sich auf ihren Pausenhof freuen

Umfangreiche Erdarbeiten — Neue Spielgeräte

## Spielmanns- und Fanfarenzug wächst weiter über den kleinen Ort hinaus

Vor 20 Jahren gegründet — Die Nachwuchsarbeit wird beeinträchtigt

## Große Bedeutung der Zwergschulen gewürdigt

Grundschule in Darry feierte 25jähriges Jubiläum

EINE VERSPÄTETE EHRUNG zum 25jährigen Dienstjubiläum überbrachte Schulinrat Lothar Lamp (links) dem Leiter der Dorfschule in Darry, Kurt Petersen. Der Pädagoge war vom ersten Tag an in der neuen Grundschule, nachdem er vorher einige Zeit an der damaligen Lagerschule in Panker unterrichtet hatte. Petersen hatte 1955 in Flensburg sein Examen abgelegt und war zunächst in Lunden eingesetzt gewesen, bevor er in die Gemeinde Panker versetzt wurde. Auch die Gemeinde überbrachte durch

## Im Frühjahr kann die schöne Aussicht wieder genossen werden

Renovierungsarbeiten am Hessenstein sind fast beendet

## Panker übt sich in Bescheidenheit

Aufträge für die Klärteichanlage sollen bald vergeben werden

Die Gemeinde Panker übt sich im kommenden Jahr in Bescheidenheit. Große Projekte sind nicht geplant, sieht man einmal von der Klärteichanlage ab, mit der 1983 in

Gadendorf begonnen werden soll. Die Planung für dieses Projekt steht bereits, und die Aufträge sollen so bald wie möglich ausgeschrieben werden. Darauf einigte sich die Vertretung.

# Der Weihnachtsbaum ist ein Sorgenkind

Luftverunreinigungen machen sich auch in unseren Breiten bemerkbar

## Familie Fledermaus

29.  
10.  
82

### behält ihr Haus

Panker/Sachskamp

Waldarbeiter stellten Baum wieder auf

## Amateur-Holzfäller mit fünf Mark dabei

29.1.83.  
Selbstgeschlagenes Brennholz hilft Energiekosten senken

14.2.  
83  
Das Einsatzbuch hat  
nur leere Seiten

Gadendorfs Freiwillige Feuerwehr hielt sich mit Übungen fit

19.3.83.  
Neues Baugebiet: Darry-Süd

Bebauungsplan Nummer 3 wurde mit knapper Mehrheit verabschiedet

16.4.  
83  
Zweiter Sportplatz ist in Sicht

Jahresversammlung des TSV Hessenstein in Gadendorf: Fair-Play wird großgeschrieben

23.5.83.  
Zuschauerrekord beim 20.  
Gadendorfer Ringreiten

Gut 2000 Besucher sahen Wettkämpfe und Rahmenprogramm

Viele Zuschauer sahen  
14.6.83.  
ausgezeichnete Leistungen

Kreis-Ponyturnier in Panker — Erfreulicher Aufschwung

29.  
6.  
23.  
Gemeindevertreter  
waren sich einig

Arbeiten an der Klärteichanlage werden ausgeschrieben

23.7.83.  
Hinrich Asbahr und Petra  
Hein wurden gekürt

Matzwitzer Gilde 215 Jahre alt — Neue Fahne geweiht

15.8.  
23.  
„Historische Bauwerke erhalten“ — eine  
16.8.  
23  
verpflichtende und schöne Aufgabe

Beseitigung der Alterserscheinungen vom Hessenstein dauerten Jahre

## Seit 25 Jahren Schießplatz Todendorf

0.4.7. 27.8.83.  
Große Veränderungen geplant, aber es kann nicht „leiser geschossen werden“

7.  
9.  
Darrys Gilde  
siegte in Giekau

Fla-Schießplatz Todendorf: 31.8.83.

## Ständig weiter ausgebaut und auch modernisiert

Seit 25 Jahren „regiert“ dort die Bundeswehr

Um schmackhafte Sachpreise und Pokale ging es beim Pokalschießen, zu dem die Neuhauser Schützen- und Sterbegilde auch in diesem Jahr wieder viele andere Vereine und Gilden auf ihren Schießstand in Giekau

# Punk ins rechte Licht gerückt

Der Maler Henning Rethmeier zeigt Bilder aus der Jugendzene

Jahresversammlung  
des TSV Hessenstein

## Karl Ehlers mit 97,7 Prozent der Stimmen neuer Vize-Kreiswehrführer

Jahresversammlung in Holm: Feuerwehren retteten 1983 Werte für über 27 Millionen DM

3.5. Rückblick  
84. auf zwei Jahre

KN: ög Panker

Einen Halbeiterbericht zwei Jahre nach der Kommunalwahl hat Bürgermeister Karl Hagedorn erstatt. Seit dem 7. März 1983 trafen sich die 13 Gemeindevertreter, sieben der SPD, fünf der CDU und einer der Wählergemeinschaft Panker zu zehn Sitzungen.

### Flugplatz im Schutzgebiet?

Betr.: Artikel vom 24. Mai, S. 4.

„Erstaunt las ich in Ihrer Zeitung, dem Bauunternehmer Richard Anders aus Hohenfelde sei vom Wirtschaftsministerium in Kiel eine Genehmigung für einen Außenlandeplatz erteilt worden. Das Gelände liegt direkt an der Straße Lütjenburg-Schönberg zwischen Sattendorf und der Gaststätte „Die Kupferklause“.“

H. Holger Bernsdorff,

### „Getreulich reicher

1.8.84. Tradition ...“

Der Vorsitzende der Matzwitzer Totengilde, Hans Kruse, überreichte beim Gildefest die alte Fahne von 1803 dem Landrat des Kreises Plön, Dr. Wolf-Rüdiger von Bismarck. Sie soll im Kreisheimatmuseum in Plön ausgestellt werden. „Wir werden die Fahne getreulich ihrer reichen Tradition für die künftige Generation sorgfältig aufbewahren.“

### Matzwitz erlebt Strohlappenfest

Die Gilde Darry siegte in Matzwitz

## Panker kritisiert Landesregierung

„Keine Information zum Thema Landeerlaubnis“ — Zwei freie Sonntage für Schüler

Trakehner-Gestüt

Aus Kiesgruben werden wieder Waldgebiete

KN: HELMUT OERTEL Panker

## Gadendorfer Kläger finden Unterstützung aus Hamburg

TÜV bestätigt Möglichkeit unzumutbarer

Geruchsbelästigung

## Fertigstellung der Kläranlage seit neun Monaten blockiert

Bau in Gadendorf verzögert sich durch Klage von vier Anliegern

So rasch wie möglich soll für die zentrale Abwasserbeseitigung gesorgt werden

Eine Stimmhaltung — Bald Ausbau von Wirtschaftsweg

Hans Jürgen Rademann löste Hans Kruse ab

Jahresversammlung des CDU-Ortsverbandes Panker

Bauarbeiten beginnen frühestens nächstes Jahr

Zentrale Anlage zur Beseitigung von Abwasser

Wenn gelbe Blitze zucken, dann wird scharf geschossen

Modernste Schießsignalanlage Europas ab Juni in Betrieb

SPD-Kreisvorstand: „Ein Freibrief für Reiche?“

Massive Kritik am Verhalten des Landes geübt

KN: wr Plön/Hohenfelde

Massive Kritik an der Genehmigung eines Privatflugplatzes für einen Unternehmer in einem Landschaftsschutzgebiet in Hohenfelde haben der SPD-Kreisvorstand, die SPD-Kreistagsfraktion und der örtlich zuständige Kreistagsabgeordnete und Bürgermeister der Nachbargemeinde Panker, Karl Hagedorn, geübt.

Panker: Besuch aus Australien

Das Amt Lütjenburg-Land sucht zum 1. 1. 1985 eine(n)

Verwaltungsangestellte(n)

(Die Stelle ist im Stellenplan nach Vergütungs-Gr. VIII BAT ausgewiesen.)

Der Einsatz ist in verschiedenen Bereichen der Amtsverwaltung vorgesehen. Schwerbehinderte Bewerber werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen können bis zum 15. 10. eingereicht werden beim

Amt Lütjenburg-Land

Neverstorfer Straße 7, 2322 Lütjenburg

30 Jahre „wie bei Muttern“ 23. 83.

Gaststätte und Hotel „Oase“ in Todendorf feiert heute sein Jubiläum

## Wohnwagen dürfen über Winter bleiben

Gemeindevertretung Panker beschloß außerdem über Ortsentwässerung Gadendorf 29. 9. 83.

## Keine gravierenden Beanstandungen

Ausschuß aus Bonn unterrichtete sich über Schießplatzbetreib in Todendorf 13. 4. 83.

Über fünf funkelneue Fahrräder und vier Verkehrsschilder konnten sich gestern die Schüler der Grundschule Darry freuen. Allerdings sind die von der Kreisverkehrswacht Plön gespendeten Räder und Schilder nicht nur zum Vergnügen da — denn hiermit sollen die Kinder auf dem als Verkehrsschule umfunktionierten Schuhof in

Darry das Verhalten im Straßenverkehr lernen. Über 100 Fahrräder hat die Kreisverkehrswacht Plön, die sich größtenteils aus Bußgeldern und Mitgliedsspenden finanziert, im Verlauf der letzten acht Jahre in kleineren Schulen im Kreis Plön bereits zur Verfügung gestellt. 1. 10. 83.

Text und Foto Barthelme

## Um enge Kontakte stets bemüht gewesen

Oberstleutnant Günther Schyga im Ruhestand 3. 10. 83.

## Auf der Baustelle ist Ruhe eingekehrt

Einstweilige Verfügung stoppt Aushub der Klärteiche in Gadendorf 1. 11. 83.

## „Sie malt den Menschen ihre Seele ins Gesicht“

Werke von Margret Knoop-Schellbach in Panker zu sehen

## Jauche in Klärteichen rief Nachbarn auf den Plan

Anlage vorerst unbrauchbar — Gutachten wird abgewartet 3. 12. 83.

## Gemeindevertreter und Bürger müssen sich um die Abwasser kümmern

Andernfalls keine weitere Bebauung in Satjendorf 20. 12. 83.

## Eine dringende Bitte an die Stadt Lütjenburg: Beleuchtung einschalten

Bürger von Darry sind verärgert über dunklen Radweg 22. 12. 83.

## Hundesteuer steigt

Auch Abwassergebühr höher — Sparetat

## um 100 Prozent

gewürdigt — Freude für die Wehr 29. 12. 83.

## Die Versetzung kam völlig überraschend

Udo Kochskämper neuer Schießplatzkommandant in Todendorf 2. 2. 84.

## Otto Krumbeck wieder zum Wehrführer gewählt

Keine Einsätze im abgelaufenen Jahr 1. 1. 84.

Für sechs Jahre von der Jahresversammlung im Amt bestätigt

## Kritik und Hoffnung

Die Aktion von Bürgermeister Kar Hagedorn, den Unmut von Einwohnern aus Darry über ausgeschaltete Straßenlaternen entlang des Radweges an der Straße nach Lütjenburg öffentlich zu verkünden, ist von den Initiatoren mit Kritik aufgenommen worden. In einer Stellungnahme zu dem KN- Artikel vom 22. Dezember wird vor allem bemängelt, daß der Appell an den Lütjenburger Verwaltungschef Ralf Schmieden zusammen mit dem Hinweis auf 200 Unterschriften in der Zeitung veröffentlicht war, bevor er den Adressaten erreichen konnte. Nachdem dieses Thema in der Bürgerfragestunde angesprochen wurde, hatten Betroffene tatsächlich 242 Unterschriften für den Aufruf gewinnen können. Lütjenburg 1/84.

## Offener Brief

Sehr geehrter Herr Schmieden! 1/84.

Mit Bedauern und Enttäuschung hat die Einwohnerschaft von Darry seinerzeit feststellen müssen, daß sie durch die Sparmaßnahmen der Stadt Lütjenburg besonders hart betroffen wurde.

Nachdem nach jahrelangen Bemühungen es endlich gelungen war, den Radweg zwischen Lütjenburg und Darry zu bauen und zur Sicherheit der Benutzer mit Straßenlaternen zu versehen, mutet es wie ein Rückschritt in die „finstere Vergangenheit“ an, daß die eben installierten Lampen wieder abgeschaltet wurden. Darüber hinaus scheint uns der Spareffekt bei Lampen zu etwa 100 Watt so gering zu sein, daß er in keinem Verhältnis zu den entstandenen Nachteilen steht.

Der Radweg zwischen Lütjenburg und Darry wird zu jeder Tageszeit von sehr vielen Fußgängern, Radfahrern und Mofafahrern des Dorfes Darry benutzt. Besonders in den frühen Abendstunden kommen viele Frauen, Männer und Kinder von der Arbeit, vom Einkaufen und von schulischen oder sportlichen Veranstaltungen nach Hause zurück.

Im Interesse der Sicherheit dieser Menschen und des gutnachbarschaftlichen Verhältnisses richten die unterzeichneten Einwohner des Dorfes Darry an Sie den Antrag und die dringende Bitte, die Straßenbeleuchtung am Radweg Lütjenburg - Darry wieder in Betrieb zu setzen.

Hagedorn  
Bürgermeister

Feuerwehr mußte nicht einmal einmal ausgerücken

Ruhiges 1984 in der Gemeinde Panker — Ehrungen standen bei Jahresversammlung im Mittelpunkt

Seit 25 Jahren sind Gustav Hagedorn, Hermann Lantau und Otto Krumbeck (v.l.) Ehrenbeamte. Die altgedienten aktiven oder ehemaligen Wehrlührer bzw. Stellvertreter erhielten Ehrenurkunden mit Scheck von Bürgermeister Karl Hagedorn.

## Feuerwehr fährt nach Rostock

26. 4. 86

Peb Gadendorf

Rostock hat sich die Feuerwehr aus Gadendorf als Ziel für einen Tagesausflug am 2. Mai ausgesucht. Im Bus, der

## Anschluß an Lütjenburg oder Mischsystem?

87. 6. 85  
85. Noch kein Beschluß über die Art der Ortsentwässerung

## Pankers Bürgermeister feierte 70. Geburtstag

29. 6. 85  
Karl Hagedorn ist seit 35 Jahren SPD-Ortsvorsitzender

## Die Gäste kamen erst später

23. 7. 85  
ZDF in Lütjenburg lockte Matzwitzer zunächst vom Schützenfest weg

## Grünes Licht für Pankers Radler

3. 10. 85  
Gemeinde vergab Auftrag für Radwegbau — Projekt wird rund 145 000 DM kosten

## Panker beschäftigt seinen Bauausschuß

14. 12. 85  
Gemeindevertretung will Wege ausbauen lassen — Tempolimit in der Diskussion

Feuerwehrbeil in Bronze

1985

## Gadendorfer und Dannauer hatten keine Schwierigkeiten

Dannau schaffte das zweitbeste Ergebnis im Kreisgebiet

## Gadendorfs Feuerwehr sorgte für eine saubere Gemeinde

8. 2. 86  
Einsätze 1985 rar — Übungen hielten Blauröcke auf Trab

## Kreis lehnt Verkehrsberuhigung für L 165 ab

17. 1. 86  
TSV Hessenstein feiert 25. Geburtstag

## Der neue Kommandant kommt

13. 3. 86  
Kaum Kandidaten bei den Vorstandswahlen — Bernhard van Hove weiter Vorsitzender

## aus Süddeutschland

22. 3. 86  
Oberstleutnant Udo Kochskämper in Todendorf verabschiedet —

## Panker verzichtet auf Phosphatfällung

22. 3. 86  
Gemeindevertretung stimmte geschlossen für eine eigene Klärteichanlage

## Die Gemeinde Panker wird ihre Reize mehr betonen

26. 3. 86  
Vorschläge: Picknickplatz, Bänke, mehr Grün am Altenheim

## Beim TSV Hessenstein geht's rund

20. 6. 86  
Jubiläum mit und ohne Ball - Prominentenelf mit Dalinger

TSV Hessenstein feierte sein 25jähriges Bestehen — Jugendarbeit wird großgeschrieben

31. 7. 86  
Helmut Elten

## Horst Jungmann spricht zur Mai-Kundgebung

29. 4. 86  
Feb Darry  
Der SPD-Ortsverein Darry veranstaltet eine große Mai-Kundgebung. Als Hauptredner dieser Veranstaltung, die um 10 Uhr in der Gaststätte beginnt, wird der Bundestagsabgeordnete Horst Jungmann erwartet. Er spricht

## Von Darry bis Kühren auf dem Radweg

Auch Landrat Dr. von Bismarck gartulierte Karl Hagedorn zum dessen 70. Geburtstag. Foto Eisenack

Am Ende der Ausgrabungen blieb Enttäuschung  
Das Megalithgrab in Matzwitz ist wieder zugeschüttet — Bauer Dose bekam kein Erinnerungstück

# Spiel, Spaß, Spannung lockten tausende an

CDU hatte viel Erfolg mit ihrem Familiennachmittag  
Mannschaft aus Darry konnte Pokal verteidigen

11. Nach wie vor  
10. „in der Luft“

KN: Feb Satjendorf  
Die Einwohner von Satjendorf hängen mit all ihren Bauvorhaben nach wie vor in der Luft. Baugenehmigungen sind auch in Zukunft solange nicht zu erwarten, bis die Frage der Entsorgung geklärt ist.

Lampen werden weiter früh gelöscht

KN

## Stört die Kläranlage durch Geruch die Bewohner?

Stromanschlüsse und Belüftungsaggregate vorgesehen

## Die Gadendorfer Teiche können weitergebaut werden

In der ersten Runde haben die Kläger gegen den Kreis verloren

## Das Streitobjekt wird fertiggebaut

Gericht: Erst nach Inbetriebnahme können eventuelle Belästigungen erkannt werden

## Jetzt wieder „grünes Licht“ für die Abwasserbeseitigungsanlage

Satjendorf

Vor der endgültigen Entscheidung noch eine Anhörung der betroffenen Bürger

## Klärteichanlage Gadendorf: Bürgerversammlung

## Widerspruch abgelehnt

Endgültige Entscheidung liegt jetzt beim Oberlandesgericht

KN: Feb Panker  
Alle Grundstückseigentümer aus den Orten Matzwitz und Panker sind heute um 19.30 Uhr in das Gildehaus Matzwitz zu einer öffentlichen Bürgerversammlung eingeladen. Hauptthema

## Alle Hauskläranlagen werden

In Matzwitz ging es um das „anruchige“ Thema der Abwasserbeseitigung

## Hauptthema Abwässer

SPD-Ortsverein Panker übt scharfe Kritik an Kieler Behörden

## Ein neuer Chef „regiert“ die Satjendorfer Blauröcke

Freiwillige Feuerwehr wählte Wolfgang Witt zum Wehrführer

## Neuer Wehrführer in Darry

Kurt Schlecht zum Nachfolger von Bruno Kautz gewählt

## Mitgliederrückgang trotz guter Arbeit

Dem TSV Hessenstein fehlt die Sportjugend — Fußball mußte mangels Spieler eingestellt werden

## Feuerwehren haben keinen Mangel an Nachwuchs

Im Amtsbereich Lütjenburg-Land schon 41 Anwärter für die Grundausbildung — Zur Zeit 513 aktive Blauröcke

Bürgermeister Karl Hagedorn erhielt für jahrzehntelangen Einsatz in der Wehr Panker die Deutsche Feuerwehr-Medaille.

Zum Dienstjubiläum als Ehrenbeamter für 25 Jahre aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr überreichte Landrat Dr. von Bismarck (links) in der Jahresversammlung Amtswehrführer Karl Ehlers die Ehrenurkunde. Fotos (2) Braune

## Abwasserprojekte in Panker „auf Eis“ gelegt

Matzwitz zurückgestellt.

alternative Kalkulation für Satjendorf

# Karl Hagedorn wurde in seinem Amt bestätigt

Mit einer Gegenstimme und bei eigener Enthaltung wiedergewählt — Personalentscheidungen vorher abgestimmt

## Gadendorf freut sich auf ein großes

22.5.86  
Gemeindevertreter in Panker beschlossen, neues Fahrzeug für die Freiwillige

8. 8. 86  
Hessenstein: 500 DM  
Eintrittsgeld gestohlen

12.9.86  
Satjendorf Feuerwehr darf  
mit Recht stolz auf sich sein

Die Leistungsbewertung  
„Feuerwehrbeil in Bronze“  
bestanden sie jetzt  
nämlich mit Bravour und  
schafften mit 298,34  
Punkten das beste Ergebnis  
im Amtsbereich Lüt-

## Geschenk

Feuerwehr anzuschaffen

## Die Blauröcke fanden noch kein Gehör

17.9.86  
Gemeindevertreter ziehen Renovierung des alten Gerätehauses einem Neubau vor  
in Darry,

## „Die Bauwirtschaft wartet bereits“

19.9.86  
MdB Jungmann (SPD) für zügigen Straßenbau zwischen Todendorf und Satjendorf

29.9.86  
Tausende hatten ein gemeinsames Ziel Familienfest, zu dem der CDU-Kreisverband auf das Gutsgelände von Panker

## Wenn Politik einmal Ruhepause hat

30.9.86  
Zahllose Familien drängten sich beim CDU-Fest in Panker um die zahlreichen Stände

## Ein knapper Befehl besiegelte das Ende

30.9.86  
Das Jägerausbildungszentrum 41/4 in Todendorf wurde aufgelöst

## Die Feldweg-Monster schaffen

11.10.86  
täglich bis zu 600 Meter

Wirtschaftswege in Panker sollen Anfang November fertig sein

## Die Totengilde stach alle Gegner aus

15.10.86  
Pokalschießen in Matzwitz lockte ungewöhnlich viele Teilnehmer

## Bürgermeister Karl Hagedorn

### ist seit 30 Jahren im Amt

0.11.86  
29.10.86  
Drei Wegebaumaßnahmen sind fertig

Panker (H). Gleich fünf Wegebaumaßnahmen will Bürgermeister Karl Hagedorn am Montag, dem 3. November, in seiner Gemeinde abnehmen. Dies ist zugleich der 30. Jahrestag seiner ersten Wahl zum Bürgermeister der Nachbargemeinde der Stadt Lütjenburg. Hagedorn ist seither ununterbrochen im Amt.

Um 14 Uhr sollen der Forst- und

Wirtschaftsweg von der L 165 bei Tannbrook bis zum Wald Eetz, um 14.20 Uhr der Wirtschaftsweg von der L 165 zur Siedlung E. Först, um 14.40 Uhr der Anliegerweg in Darry, Sehden 23 bis 26, um 15.10 Uhr der Rad-Wander- und Wirtschaftsweg von der ehemaligen Schule Matzwitz in Richtung Ecksoll und schließlich um 15.20 Uhr der Wirtschaftsweg von der L 165 zum Gehöft H. Sämer in Futterkamp abgenommen werden.

Das Abnahmeprotokoll soll dann um 16 Uhr in der Gaststätte „Oase“ in Todendorf gefertigt werden. Die Abnahme schließt mit einem gemeinsamen Imbiß in der „Oase“.